

# Der Prosecco-Empfang

Christopher Steinweber als **Der Skulpteur**.

**Der Skulpteur.** Schön, dass wir es alle geschafft haben, hierher.

Als Begrüßung gibt's erstmal einen Sekt.

*Der Skulpteur öffnet den Sekt und schenkt ein.*

**Der Skulpteur.** Aber jetzt: Willkommen in meinem Skulpturengarten!

Leider musste der Garten selbst weichen, er hätte ja nur von den Skulpturen abgelenkt. Am liebsten wäre ich ja in einem Wintergarten, so halb im Freien und halb drinnen. Na gut, so haben halt die Skulpturen die volle Aufmerksamkeit.

**Der Skulpteur.** Hier im Eck, wie ihr sehen könnt, ist noch ein bisschen blaue

Natur geblieben. Das könnte man auch abnehmen, woanders

hingängen – wo auch immer man gerade eine Gartenparty machen möchte. Heute findet die Gartenparty hier statt.

**Der Skulpteur.** Die Tische sind so mobil wie mein Garten, sie eignen sich ganz gut, um etwas darauf abzustellen, etwas zu platzieren.

Dort kann man sich auch immer anhalten, sollte man das brauchen.

Das Proseccoglas wird hier das ideale Versuchsobjekt: erst durch die Präsenz des Glases wird die Größe der Skulptur sichtbar – die dann somit als Dekoobjekt zu groß wäre.

**Der Skulpteur.** Die Objekte werden zu Skulpturen, die Tische werden zu Podesten.

Trotz der Größe der Skulptur, erinnern sie an kleine, vielleicht gedankenlose, impulsive oder reflexhafte Spielereien, die beiläufig während eines Gesprächs gebastelt wurden. Was aber hier in aufwendiger Manier vergrößert und inszeniert wurde. Jetzt sind sie da, sie haben das Gespräch überlebt, und ich hoffe sie werden noch weitere Gespräche überleben.

**Der Skulpteur.** Durch die Skulpturen kann man hindurchblicken. Aber sie stehen im Weg, wenn man sich mit seinem Gesprächspartner unterhalten möchte. Würden die Tische eigentlich reichen, um die Menschen darum zu versammeln? Oder braucht es immer das gewisse Etwas, ein Ritual oder eine Inszenierung? Durch die Skulpturen will ich erreichen, das Gesprochene zu konstruieren. Was macht man sonst auf einer Bühne?

**Der Skulpteur.** Jetzt aber lasst uns anstoßen, wir haben alle was geschafft. Darauf *muss* man trinken! Hebt die Gläser aber ja nicht höher als die Skulpturen.